

21.9 Parlamentarische Versammlung der NATO (NATO PV)

Stand: 31.3.2022

Im Jahr 1955 erstmals als eine Konferenz bestehend aus Parlamentariern der NATO-Mitgliedstaaten zusammengetreten, hat sich die Versammlung im Laufe der Jahre zu einem euroatlantischen Parlament entwickelt, in dem Parlamentarier aus Europa und Nordamerika über Fragen und Probleme diskutieren, die die Nordatlantische Allianz betreffen.

Die Versammlung erarbeitet zu allen das Bündnis betreffenden Fragen Berichte, Empfehlungen und Entschlüsse. Diese werden auf Plenarsitzungen verabschiedet und richten sich an die Regierungen der NATO-Mitgliedstaaten und an den Nordatlantikrat. Der Generalsekretär der NATO und der Nordatlantikrat erstatten der Versammlung regelmäßig Bericht über die Arbeit und die aktuellen Aufgaben der Allianz.

Aufgaben der Versammlung sind die Förderung der Kooperation in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik, die Vermittlung von NATO-Entscheidungen auf die Ebene nationaler Politik und die Stärkung der transatlantischen Solidarität. Die Versammlung hat das Ziel, als Bindeglied zwischen den nationalen Parlamenten und der NATO zu wirken.

269 Parlamentarier aus 30 Mitgliedstaaten der NATO gehören der Versammlung als Vollmitglieder an. Hinzu kommen assoziierte Mitglieder, Partner und Beobachter. Die deutsche Delegation in der Versammlung besteht aus zwölf Abgeordneten des Deutschen Bundestages und sechs Mitgliedern des Bundesrates.

Die Plenarsitzungen der Versammlung finden zweimal jährlich in Form einer Frühjahrs- und einer Jahrestagung im Wechsel in den Mitgliedsländern oder assoziierten Mitgliedsländern des Bündnisses statt. Die fünf Fachausschüsse und mehrere Sondergremien der Versammlung, die sich mit speziellen inhaltlichen Schwerpunkten beschäftigen, tagen während der Jahrestagungen sowie mehrmals jährlich in unterschiedlichen Mitgliedstaaten.

Im Folgenden sind die seit der 13. Wahlperiode von Mitgliedern des Bundestages in der Nordatlantischen Versammlung wahrgenommenen Ämter und Funktionen aufgeführt:

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
Präsident	<i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1994–1996) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2010–2012)
Vizepräsident	<i>Karsten D. Vogt</i> (SPD) (1992–1994) <i>Markus Meckel</i> (SPD) (2000–2002) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2006–2008, 2012–2014, 2020–2021)
Schatzmeister	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2002–2008) <i>Wolfgang Hellmich</i> (SPD) (seit 2020)
Vorsitzender des Politischen Ausschusses (PC)	<i>Markus Meckel</i> (SPD) (2004–2008) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2008–2010)
Generalberichterstatter des Politischen Ausschusses (PC)	<i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1998–1999) <i>Markus Meckel</i> (SPD) (1998–2002)

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
Vorsitzender des Unterausschusses „Mittel- und Osteuropa“ des PC (Bezeichnung bis Mai 2004)	<i>Markus Meckel</i> (SPD) (2002–2004)
Vorsitzender des Unterausschusses „NATO-Partnerschaften“ des PC (Bezeichnung seit Mai 2004)	<i>Rainer Stinner</i> (FDP) (2008–2011) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2004–2008, 2014–2017, 2020–2021)
Berichterstatter des Unterausschusses „Transatlantische Beziehungen“ des PC	<i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (1999–2002) <i>Ruprecht Polenz</i> (CDU/CSU) (2003–2007)
Vorsitzender des Ausschusses für Verteidigung und Sicherheit (DSC)	<i>Karsten D. Voigt</i> (SPD) (1989–1993)
Sonderberichterstatter des Ausschusses für Verteidigung und Sicherheit (DSC)	<i>Wolfgang Hellmich</i> (SPD) (2015–2018)
Vorsitzender des Unterausschusses „Transatlantische Verteidigungs- und Sicherheitszusammenarbeit“ des DSC	<i>Walter Kolbow</i> (SPD) (1997–1998) <i>Peter Zumkley</i> (SPD) (1998–2002)
Vorsitzender des Unterausschusses „Zukünftige Verteidigungsfähigkeiten“ des DSC	<i>Wolfgang Hellmich</i> (SPD) (seit 2014)
Berichterstatter des Ausschusses für Wirtschaft und Sicherheit (ESC)	<i>Norbert Wieczorek</i> (SPD) (1994–1998)
Vorsitzender des Unterausschusses „Ost- West-Wirtschaftszusammenarbeit und -konvergenz“ des ESC	<i>Kurt Bodewig</i> (SPD) (2005–2009)
Berichterstatter des Unterausschusses „Ost- West-Wirtschaftszusammenarbeit und -konvergenz“ des ESC	<i>Kurt Bodewig</i> (SPD) (2004–2005) <i>Uwe Beckmeyer</i> (SPD) (2011–2013)
Vorsitzende des Ausschusses für Demokratie und Sicherheit (CDS)	<i>Brigitte Schulte</i> (SPD) (1994–1996)
Generalberichterstatter/-in des Ausschusses für Demokratie und Sicherheit (CDS)	<i>Volker Kröning</i> (SPD) (2000–2002) <i>Verena Wohleben</i> (SPD) (2002–2004) <i>Ulla Schmidt</i> (SPD) (2011–2014, 2017–2019)
Sonderberichterstatterin des Ausschusses für Demokratie und Sicherheit (CDS)	<i>Ulla Schmidt</i> (SPD) (2014–2019)
Vorsitzender des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (1989–1993, 2008–2009)
Generalberichterstatter des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (1997–1999, 2000–2003)
Sonderberichterstatter des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2000–2002) <i>Karl-Heinz Brunner</i> (SPD) (2020–2021)
Berichterstatter im Unterausschuss „Weiterverbreitung von Militärtechnologie“ des STC	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2002–2005)
Mitglied des Politischen Ausschusses im Interparlamentarischen Ukraine-NATO-Rat (UNIC)	<i>Markus Meckel</i> (SPD) (2002–2009) <i>Karl A. Lamers</i> (CDU/CSU) (2017–2020)
Mitglied des Ausschusses für Wirtschaft und Sicherheit (ESC) im Interparlamentarischen Ukraine-NATO-Rat (UNIC)	<i>Kurt Bodewig</i> (SPD) (2007–2009)

Ämter	Deutsche Amtsinhaber
Mitglied des Ausschusses für die zivile Dimension der Sicherheit (CDS) im Interparlamentarischen Ukraine-NATO-Rat (UNIC)	<i>Ulla Schmidt</i> (SPD) (2011–2013)
Mitglied des Ausschusses für Wissenschaft und Technologie (STC) im Interparlamentarischen Ukraine-NATO-Rat (UNIC)	<i>Lothar Ibrügger</i> (SPD) (2000–2001)

Quelle: Deutscher Bundestag, Referat Internationale parlamentarische Versammlungen

□ Angaben für den Zeitraum bis 1990 s. **Datenhandbuch 1949 – 1999**, Kapitel 24.6.